

Schülerwettbewerb „Energiesparfüchse“

Projektbeteiligte

Stadt Bautzen
Fleischmarkt 1
02625 Bautzen
Telefon: 03591 5340
Internet: www.bautzen.de
stadtverwaltung@bautzen.de

Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH
Schäfferstraße 44
02625 Bautzen
Telefon: 03591 37520
Internet: www.ewbautzen.de
info@ewbautzen.de

Technologieförderverein Bautzen e. V.
Preuschwitzer Straße 20
Telefon: 03591 380 2020
Internet: www.tfv-bautzen.de
E-Mail: tfv@tgz-bautzen.de



Abbildung 1: Logo des Wettbewerbs „Energiesparfüchse“

Projektbeschreibung

Der Schülerwettbewerb „Energiesparfüchse“ wird bereits seit 2009 jährlich durchgeführt. Der Wettbewerb wird von der Stadt Bautzen, dem städtischen Energieversorger Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH (EWB) und dem Technologieförderverein Bautzen e. V. (TFV) organisiert. Die Teilnahme ist für alle Schulklassen der Grund- und Oberschulen sowie der Gymnasien möglich. Man kann sich mit Einzel- oder Gruppenarbeiten am Wettbewerb beteiligen. In den ersten 5 Projektunden wurden insgesamt 47 Projekte von 610 Schülerinnen und Schülern bearbeitet. Der Schülerwettbewerb stößt auf ein breites Interesse



Abbildung 2: Auszeichnung der Teilnehmer des Wettbewerbs im Kornmarktcenter Bautzen

der Medien. In insgesamt 57 Text- und Videobeiträgen wurde in den letzten Jahren über die Durchführung des Wettbewerbes und über einzelne Schülerprojekte berichtet.

Die Schüler setzen sich in dem Wettbewerb aktiv mit eigenen Ideen zur Umsetzung der Energiewende auseinander. So entstanden im Rahmen des Wettbewerbes bereits Modelle für Windkraftanlagen, eine solarbetriebene Nusstrochungsanlage und ein Solarbackofen. Auch ein Modell der zukünftigen energieeffizienten Stadt und eine Studie zum Einsatz der Brennstoffzelle in Autos sowie die Auswertung des Stromverbrauches verbunden mit Maßnahmen zum Energiesparen in Schulen waren Projekte im Rahmen des Schülerwettbewerbes. Die Schulklassen werden durch die EWB und den TFV mit fachlichen Informationen unterstützt. Die Projektarbeit wird durch Besichtigungen von Energieanlagen, Expertengespräche und zusätzliche Unterrichtsmodule ergänzt.



Abbildung 3: Solarbackofen von Drittklässlern der Montessori-Grundschule Bautzen

Alle Projekte werden am Ende des Schuljahres der Öffentlichkeit in einer einwöchigen Ausstellung im größten Einkaufscenter der Stadt Bautzen präsentiert. Bautzens Oberbürgermeister kürt das kreativste Projekt und den aktivsten Teilnehmer mit einem Wanderpokal. Alle Teilnehmer erhalten Sachprämien, z. B. die kostenlose Teilnahme an Exkursionen oder Gutscheine.

In dem EU-Projekt „Energy saving foxes in European Schools – E-FoxES“ wurden nach dem Vorbild des Bautzener Wettbewerbs ähnliche Wettbewerbe in Frankreich und Schweden initiiert. Während der Laufzeit des EU-Projektes wurde ein Europäischer Preis vergeben, was die Schüler natürlich noch mehr motivierte, erfolgreiche Projekte abzugeben. Der Europäische Preis ging in der Kategorie „beste technische Lösung“ an einen Schüler der 12. Klasse des Schillergymnasiums Bautzen. Er untersuchte die Möglichkeit des Antriebes von Autos mit Hilfe der Brennstoffzelle.

Eine direkte Energieeinsparung haben die meisten der durch die Schüler bearbeiteten Projekte zwar nicht erzielen können, dennoch tragen sie dazu bei, das Bewusstsein der Schüler für die erneuerbaren Energien zu stärken. Die in den Gesprächen mit den Schülern vermittelten Energiespartipps werden teilweise ins Elternhaus mitgenommen und führen dort zu Energieeinsparungen bzw. einem Umdenken im Umgang mit Energie.

Auch Schulen, die bisher an dem Projekt nicht teilgenommen haben, sind zur nächsten Runde der Energiesparfüchse gern aufgerufen, sich mit Projekten zu beteiligen. Bei Interesse bittet der TFV um Kontaktaufnahme.

Bilder: TFV Bautzen e. V.